

700 Sänger proben für Pop-Spektakel

„Projekt der tausend Stimmen“: Im Reformationsjahr präsentiert ein riesiger Chor aus OWL das Luther-Oratorium im Gerry-Weber-Stadion in Halle. Eine der ersten Massenproben wurde jetzt in der Bielefelder Stadthalle abgehalten

Von Hanna Paßlick

■ **Bielefeld.** Zuerst den Oberkörper lockern, dann die stimmlosen Konsonanten und hellen Vokale trainieren: Bei den Gesangsübungen für das Pop-Oratorium „Luther“ in der Bielefelder Stadthalle gerieten am Samstag rund 700 Sänger gehörig ins Schwitzen. Im März soll das christliche Musik-Spektakel im Gerry-Weber-Stadion aufgeführt werden. Eine Herausforderung, denn auf der Bühne werden rund 1.700 Sänger stehen.

Im kommenden Jahr feiert die Evangelische Kirche ihr Reformationsjubiläum. Zu diesem Anlass hat sie zusammen mit der Stiftung Creative Kirche ein riesiges Chor-Projekt unter dem Titel „Tausend Stimmen“ ins Leben gerufen. Zwei erfolgreiche Musicalproduzenten schrieben ein Pop-Oratorium, das im kommenden Jahr auf Deutschlandtour gehen soll. Das Besondere daran: Für jeden Auftrittsort werden Sänger gesucht, die Lust haben, das Oratorium mitzugestalten und dafür zu proben.

In OWL waren Proben in drei Städten angesetzt. Zum Termin in Bielefeld kamen die Sänger aus allen Himmels-



Trainieren ihre Stimmen: Rund 700 Sänger haben sich am Samstag in der Bielefelder Stadthalle getroffen, um gemeinsam für das Pop-Oratorium „Luther“ zu proben.

FOTO: ANDREAS ZOBE

richtungen: Bünde und Herforder waren da, aber auch solche Teilnehmer, die an der Grenze zu Hessen wohnen. Sie reisten alleine an, hatten sich in kleinen Gruppen zusammengefunden oder kamen gleich als ganzer Chor. Aus Löhne etwa hatten sich fünf Frauen eingefunden – Freundinnen, die einfach gerne zu-

sammen singen. „Wir haben dabei viel Spaß – und Singen soll ja bekanntlich auch sexy machen“, sagt Sandra Decius-Bohnenkamp und erntet lautes Lachen von ihrer Freundinnen.

Auch Gerhard Heemeier freut sich einfach darauf, in Gemeinschaft zu singen. Der 73-jährige Bünde hat zusammen

mit seinen Sangesbrüdern vom Neuen Chor Bünde fleißig geübt. Nun wollen sie in Bielefeld zeigen, was sie können. Ob ihnen die Noten für das Oratorium Schwierigkeiten bereitet hätten? „Nein, überhaupt nicht“, sagt Heemeier, und sein Nachbar Dieter Ropbrecht nickt bekräftigend. Auch er singt in einem Chor in Stu-

kenbrock. Für das Oratorium hat er zusammen mit seiner Frau am Klavier geprobt. Popmusik gehöre weniger zu seinem Repertoire, sagt er. „Aber Rhythmus und Melodien gefallen mir – jetzt kommt es nur noch auf den Chorleiter an.“

Der heißt an diesem Tag Hartmut Naumann, ist eigentlich Prorektor der Hoch-

schule für Kirchenmusik in Herford und beginnt direkt mit der musikalischen Arbeit: Er teilt die Sänger in ihre jeweiligen Stimmgruppen ein und probt gleich den ersten Song. „Wer ist Luther“, heißt er, und ist offenbar den meisten Sängern bekannt. Laut schallt das Lied durch die Stadthalle. Naumann verbessert an einigen Stellen, gibt Tipps, arbeitet an der Aussprache seiner Sänger. „Denken Sie immer dran: Das ist ein Mega-Chor, hier sollen am Ende 1.700 Leute auf den Punkt singen“, ermahnt Naumann, wenn eine Note überstrapaziert wird.

Deutschlandweit nehmen an dem Chor-Projekt rund 20.000 Sänger teil. Die Veranstalter zeigen sich überwältigt. Ein ähnliches Projekt habe es schon einmal in Dortmund gegeben, sagt Projektleiter Marcel Volkmann von der Stiftung Creative Kirche. Schon damals hätten sich viele Freiwillige gemeldet, um mitzumachen. „Aber mit dieser großen Zahl von Sängern haben wir nicht gerechnet.“

Zum Auftritt

◆ Das Pop-Oratorium „Luther“ wird am Samstag, 11. März, im Gerry-Weber-Stadion in Halle aufgeführt.
◆ Gestaltet wird es von rund 1.700 Sängern, 15 Darstellern, einem Orchester und einer Band.

Blitzer löst Unfall auf A2 aus

Von Jürgen Mahncke

■ **Bielefeld.** Die ausgelöste Radaranlage auf der Autobahn 2 am Bielefelder Berg hat am Samstagabend einen Verkehrsunfall mit hohem Sachschaden verursacht. Ein 37-jähriger Fahrer aus Hannover fuhr gegen 21 Uhr auf der mittleren Fahrbahn zu schnell. Er hatte das hier gültige Tempolimit von 100 überschritten und war geblitzt worden.

Durch den roten Blitz erschrak der Mann so sehr, dass er das Steuer seines Opel Sigma verriss und auf die rechte Fahrspur geriet. Hier stieß er mit dem Mazda eines 36-jährigen Polen zusammen.

Beide Fahrzeuge blieben schwer beschädigt auf dem Seitenstreifen der A2 stehen. Es wurde niemand verletzt. Die Autos mussten abgeschleppt werden. Während der Aufräumarbeiten kam es nur zu einer geringen Beeinträchtigung des fließenden Verkehrs in Fahrtrichtung Hannover.

Im Namu wird experimentiert

■ **Bielefeld.** Das Namu lädt Kinder von 5 bis 7 Jahren ein, mit einfachen Versuchen und Beispielen aus dem Alltag spielerisch verschiedene Themen aus den Naturwissenschaften kennenzulernen. Erster von vier Terminen ist Mittwoch, 23. November, 15.30 Uhr. www.namu-ev.de

nw.de
MEHR FOTOS
www.nw.de/bielefeld

Focus Turnier plus Winterräder

Sparen Sie jetzt mehr als 8.000,- €



Unser Top-Angebot:

UPE des Herstellers 22.350,-
Aktionrabatt - 8.150,-
Fracht und Zulassung + 750,-

14.950,-

oder

0,99 % Auswahlförderung mit Ford Bank

48 Mon. - 20.000 km

OHNE ANZAHLUNG

mtl. **129,-**
(Keine Übernahmepflicht nach Finanzierungsende)

Angebot gültig für begrenzte Stückzahl und bei Zulassung bis 30.11.2016



(Abbildung abweichend)

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 4,8 (kombiniert), 5,9 (innerorts), 4,2 (außerorts), CO₂-Emission: 109 g/km.



„Engine of the year“ Award ... und Gewinner 2016 ist: Der 1,0l-EcoBoost von Ford! Bei den „Motoren-Oscars“ gewann

der 1,0l-EcoBoost-Motor von Ford nun zum 5. Mal in Folge die Auszeichnung „Engine of the Year“. Die innovative Bauweise des Hightech-Motors

sorgt zugleich für geringe Emissionen und eine kraftvolle Antriebsdynamik. Aufgrund des niedrigen Kraftstoffverbrauchs beträgt die KFZ-Steuer für den

Focus Turnier lediglich 48 € pro Jahr. Sie können jetzt also günstige Unterhaltskosten mit einem geringen Anschaffungspreis kombinieren.

ERDMANN & DOMKE GmbH & Co. KG

BIELEFELD

Feldstraße 99-109 Detmolder Str. 299
Tel.: (0521) 93201-0 Tel.: (0521) 92206-0



E&D

ERDMANN & DOMKE



Filialbetrieb

DETMOLD

Klingenbergstraße 15
Tel.: (05231) 6006-0